

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 95/96 (1930)
Heft: 24

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

gleicher Weise wie vorstehend beschrieben von Hand bedient werden können, wird in der Mittelstellung des Schalters der entsprechende Schaltspeicher angeschaltet und es erfolgt alsdann die automatische Umstellung der betreffenden Weichen nach den vorgängig gespeicherten „Abläufen“.

Basler Rheinhafenverkehr. Das Schiffsamt Basel gibt den Güterumschlag im Mai 1930 wie folgt bekannt:

Schiffahrtsperiode	1930			1929		
	Bergfahrt	Talfahrt	Total	Bergfahrt	Talfahrt	Total
Mai	t	t	t	t	t	t
Mai	103 904	8 373	112 277	65 704	7 255	72 959
Davon Rhein	28 580	7 525	36 105	—	1 192	1 192
Kanal	75 324	848	76 172	65 704	6 063	71 767
Januar bis Mai	319 251	21 563	340 814	161 676	15 377	177 053
Davon Rhein	30 641	9 529	40 170	—	1 422	1 422
Kanal	288 610	12 034	300 644	161 676	13 955	175 631

Neue Hochdruck-Dampfanlage. Die Witkowitz Stein-kohlengruben haben vor einiger Zeit eine Turbodynamo von 36 000 kW Leistung für 130 at und rd. 500° C in Auftrag gegeben, die aus zwei Dampferzeugern, Bauart Löffler¹⁾, von je 75 t/h Verdampfungsleistung gespeist werden soll. Damit stellt dieses Werk, gestützt auf die günstigen Erfahrungen an dem ersten Kochdruckkessel dieser Bauart, seine gesamte Kräfteerzeugung auf Hochdruck-Dampfbetrieb um. Inzwischen haben in Deutschland mehrere Firmen Lizenzen zur Ausführung von Anlagen mit Dampferzeugern nach der Bauart Löffler erworben.

Die Studiengesellschaft für Automobilstrassenbau veranstaltet ihre Jahrestagung 1930 am 30. Juni und 1. Juli in Danzig. Verbandsdirektor Dr. Schmidt (Essen-Ruhr) wird „Das deutsche Automobilstrassennetz im Rahmen Mitteleuropas“ behandeln. Prof. Dr. Ing. Risch (Hannover) spricht über „Neuere Messverfahren zur Beurteilung von Verkehrserschütterungen“, Baurat Dipl. Ing. Thein (Hamburg) über „Die praktische Bedeutung und Durchführung von Erschütterungsmessungen“.

Der schweizerische Städtetag 1930 soll am 6. und 7. Sept. in Thun stattfinden. Es werden Finanzinspektor Ebinger (Zürich) über „Rechnungs- und Kontrollwesen der Gemeinden“, Polizeidirektor Wenger (Neuenburg) und Polizeikommissär Müller (Bern) über „Die Lärmbekämpfung“ referieren.

Schweizerischer Techniker-Verband. An der General-Versammlung vom 18. Mai (vergleiche Seite 268 von Nr. 20) wurde an Stelle des verstorbenen Eugen Diebold (Baden) Chefing. Fritz Huber (Schönenwerd) zum Zentralpräsidenten des Verbandes gewählt.

NEKROLOGE.

† Carl Müller, Maschineningenieur, ehemaliger Vorstand der S.B.B.-Werkstätten Zürich und Freiburg, ist am 7. Juni in Zürich, 69jährig, nach langer Krankheit entschlafen.

† Emile Paschoud. Am 9. Juni starb in Veytaux, im Alter von 79 Jahren, Ingenieur Emile Paschoud, alt Oberingenieur des Kreises I der S.B.B.

WETTBEWERBE.

Protestantische Kirche in Bowil (Bern). Die Kirchgemeinde Grosshöchstetten veranstaltete unter sieben eingeladenen Architekten einen engern Wettbewerb zur Erlangung von Entwürfen zu einer protestantischen Kirche in Bowil. Das Preisgericht, dem die Architekten Regierungsrat W. Bösiger, Kantonsbaumeister M. Egger und Direktor Robert Greuter in Bern, sowie die Herren Grossrat A. Stucki in Grosshöchstetten, Pfarrer Trechsel in Langnau und Prof. Dr. Lienhard in Zäziwil angehörten, hat folgende Rangordnung aufgestellt, wobei es empfiehlt, dem Verfasser des in den 1. Rang gestellten Entwurfs die Weiterbearbeitung der Bauaufgabe zu übertragen.

1. Rang: Stämpfli & Cie., Baugeschäft, Zäziwil.
2. Rang: { J. Wipf, Architekt, Thun.
Dubach & Gloor, Arch., Münsingen.
3. Rang: H. Wüthrich, Arch., Stalden-Konolfingen.
4. Rang: Peter Salchli, Grosshöchstetten, z. Z. in Zürich.

Die öffentliche Ausstellung der Pläne findet statt im Saale des Gasthofs zur Krone in Zäziwil vom 16. bis 21. Juni 1930; sie ist offen je von 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr.

¹⁾ Vergl. Band 86, Seite 173 (3. Oktober 1925).

LITERATUR.

Elektrische Maschinen. Von Dr. Ing. Rudolf Richter, Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe, Direktor des Elektrotechnischen Instituts. *Zweiter Band: Synchronmaschinen und Einankerumformer.* Mit Beiträgen von Dr. Ing. Robert Brüderlin, a. o. Professor an der Technischen Hochschule in Karlsruhe. Mit 519 Textabbildungen. Berlin 1930, Verlag von Julius Springer. Preis geb. 39 Mark.

Als wir vor fünf Jahren den ersten Band des vorliegenden Werkes empfehlend ankündigten, meldeten wir, im Einklang mit den Angaben des Verfassers, dass es auf zwei Bände bemessen sei.¹⁾ Nun liegt der zweite Band im Umfang von 708 Seiten grossen Oktavformats vor; er bringt aber nicht, wie man erwarten durfte, alle Wechselstrommaschinen und Transformatoren, sondern nur die Synchronmaschinen und Einankerumformer. Bei den heutigen hohen Preisen neuer technischer Bücher wird damit den Studierenden die Beschaffung des ganzen Werks wesentlich erschwert. Der grosse Umfang macht den vorliegenden Band allerdings geeignet, an die Stelle des heute allmählich veraltenden Buches von Prof. E. Arnold über den selben Gegenstand (Band IV der „Wechselstromtechnik“, 2. Auflage von 1913) zu treten. Es liegt nahe, das neue Buch mit jenem von Prof. E. Arnold zu vergleichen, bzw. zu prüfen, ob die seit 1913 im Bau, in der Prüfung und in der Verwendung von Synchronmaschinen und Einankerumformern erzielten Fortschritte gebührend gewürdigt sind. Diese Fortschritte, die bekanntlich besonders auf die Ausbildung grosser Einheiten und auf die ganz erhebliche Verbesserung der Einphasengeneratoren für den Bahnbetrieb Bezug haben, sind in der Tat gebührend klar gelegt worden. Auch den Kurzschluss- und Ausgleichvorgängen im Betrieb von grossen Alternatoren wird die nötige Aufmerksamkeit geschenkt. In der Behandlung der für die elektrische Vorausberechnung in Betracht fallenden Einzelheiten geht das neue Buch weit über das hinaus, was man nach E. Arnold als notwendig erachtete; wir glauben, es sei des Guten eher zu viel, als zu wenig getan, wobei wir wiederum in erster Linie an das Bedürfnis der Studierenden der Elektrotechnik denken; der in der Praxis stehende Maschinenrechner wird überhaupt kaum geneigt sein, sich durch alle 655 Formeln durchzuarbeiten. Genau wie im ersten Band ist auch im vorliegenden Bande die Berechnung der Festigkeit der mechanischen Teile, wie auch die Berechnung der elektrischen Durchschlagsfestigkeit der Wicklungen unberücksichtigt geblieben.

Das Buch ist in allen Teilen durchaus original und legt Zeugnis von einer meisterhaften Beherrschung des Stoffes ab. Den Spezialisten des Elektromaschinenbaues darf es aufs Beste empfohlen werden.

W. Kummer.

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten.

The Technology Reports of the Tōhoku Imperial University. Sendai. Vol. IX, No. 1. Contents: *On a Periodic Change of Temperature in a Hollow Circular Cylinder of Finite Length. — Elasticity and Axial Symmetry. — Addition Agents in Electrodeposition. — Production of Sodium Carbonate from Sodium Sulphate, with Ammonia as a By-product. — A Hyperbolic Theory of Transmitting Networks. — The Hyperbolic Parameters of the Horn and the Acoustic Transformer. — On the Formation of Japanese Gold.* Sendai (Japan) 1929, The Tōhoku Imperial University.

Die Wohnung für das Existenzminimum. Herausgeber: *Internationale Kongresse für Neues Bauen und Städtisches Hochbauamt in Frankfurt a. M.* Einhundert Grundrisse mit erklärenden Referaten von Victor Bourgeois (Brüssel), Le Corbusier und Pierre Jeanneret (Paris), Sigfried Giedion (Zürich), Walter Gropius (Berlin), Ernst May (Frankfurt a. M.) und Hans Schmidt (Basel). Frankfurt a. M. 1930, Verlag von Englert & Schlosser. Preis kart. M. 7,50.

Historische Entwicklung der Felsdarstellung auf Plänen und topographischen Karten unter besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse. Von W. Krausz, Ingenieur der Eidg. Landestopographie. Separatdruck aus der „Schweizer. Zeitschrift für Vermessungswesen und Kulturtechnik“. Mit 18 Abb. auf Karten. Winterthur 1930, Buchdruckerei Winterthur vorm. G. Binkert.

Strömungswiderstand und Wärmeübergang in Rohren. Von R. Hermann und Th. Burbach. Mit einem einführenden Vorwort von L. Schiller, Professor an der Universität Leipzig. Mit 30 Abb. und vielen Tabellen. Leipzig 1930, Akademische Verlagsgesellschaft. Preis kart. M. 7,80.

¹⁾ In Band 85, Seite 199 (11. April 1925).